

AMTSBLATT

der Stadt Würselen



AMTLICHER TEIL

Sitzung des Rates der Stadt am Dienstag, dem 19. November 2013

Am Dienstag, dem 19.11.2013 findet um 18.00 Uhr eine Sitzung des Rates der Stadt im Sitzungssaal des Rathauses, Morlaixplatz 1, 52146 Würselen statt.

Gemäß § 18 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt können Zuhörerinnen und Zuhörer vor Eintritt in die Tagesordnung Sachfragen, die sich auf die zu behandelnde Tagesordnung beziehen, an den Vorsitzenden, an die Fraktionen und an die Verwaltung richten. Die gesamte Frage- und Antwortzeit ist auf 30 Minuten begrenzt. Über die Zulassung der Fragen entscheidet der Vorsitzende.

TAGESORDNUNG **der Sitzung des Rates der Stadt** **am Dienstag, dem 19.11.2013, 18.00 Uhr**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 3 Berichterstattung über die Ausführung von Beschlüssen
- 4 Berichterstattung über die in nichtöffentlicher Sitzung des Rates am 17.10.2013 gefassten Beschlüsse
- 5 Bestellung von Schriftführern
- 6 2. Änderungssatzung zur Satzung vom 17.12.2008 über die Benutzung des Übergangsheimes sowie über die Erhebung von Gebühren und von Entgelten für Verbrauchskosten für die Benutzung des Übergangsheimes der Stadt Würselen zur vorläufigen Unterbringung von Spätaussiedlern/Spätaussiedlerinnen, Flüchtlingen und Wohnungslosen
- 7 Erlass einer Satzung für die Erhebung von Gebühren für die Asylbewerberwohnungen Kaiserstr. 114 - 118
- 8 Neufestsetzung der Friedhofsgebühren ab dem 01.01.2014
hier: Gebührenbedarfskalkulation für das Jahr 2014 ff.
- 9 Gebührensatzung für die Friedhöfe der Stadt Würselen vom 09.05.1997
hier: XI. Änderungssatzung
- 10 Neufestsetzung der Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren ab dem 01.01.2014;
hier: Gebührenbedarfskalkulation für das Jahr 2014
- 11 Satzung über die Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Würselen
hier: XV. Änderungssatzung
- 12 Zustimmung zur Genehmigung einer erheblichen überplanmäßigen Auszahlung bei dem Sachkonto 537210 - Städteregionsumlage in Höhe von 499.915,50 € und 537220 - Städteregionsumlage - Mehrbelastung ÖPNV - in Höhe von 47.321,12 €
- 13 Investitionsprogramm der KDW für das Wirtschaftsjahr 2014 sowie für den Finanzierungszeitraum 2015 bis 2021
- 14 Beratung Wirtschaftsplan für das Jahr 2014 sowie die mittelfristige Planung von 2015 - 2021
- 15 Stellenplan 2014
- 16
 - a) Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014
 - b) Entwurf des Ergebnisplanes für das Haushaltsjahr 2014 sowie für die mittelfristige Planung von 2015 bis 2021
 - c) Entwurf des Finanzplanes für das Haushaltsjahr 2014 sowie für die mittelfristige Planung von 2015 bis 2021
 - d) Entwurf des Haushaltssanierungsplanes 2012 bis 2021 in der Fortschreibung des Haushaltsplanes 2014
- 17 Entwicklung der Verbindlichkeiten
- 18 Anfragen und Mitteilungen

Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu benennen. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben. Gem. § 18 a Nr. 2 AEG erfolgt durch diese ortsübliche Bekanntmachung der Auslegung nach § 73 Abs. 5 VwVfG auch die Benachrichtigung der nach landesrechtlichen Vorschriften im Rahmen des § 63 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) anerkannten Vereine sowie sonstigen Vereinigungen, soweit sie sich für den Umweltschutz einsetzen und nach in anderen gesetzlichen Vorschriften zur Einlegung von Rechtsbehelfen in Umweltangelegenheiten vorgesehenen Verfahren anerkannt sind (Vereinigungen). Eine gesonderte Benachrichtigung der Vereinigungen erfolgt nicht.

2. Rechtzeitig erhobene Einwendungen werden in einem Termin erörtert, der noch ortsüblich bekanntgemacht wird. Diejenigen, die fristgerechte Einwendungen erhoben haben bzw. bei gleichförmigen Einwendungen der Vertreter, werden von dem Termin gesondert benachrichtigt. Gem. § 3a VwVfG sind Einwendungen, die per E-Mail erhoben werden, nur zulässig, wenn sie mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen sind. Eine Signierung mit einem Pseudonym ist nicht zulässig. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.
3. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
4. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden sind, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
5. Über die Einwendungen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens, soweit sie sich nicht in diesem erledigen, durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
6. Vom Beginn der Auslegung des Planes tritt die Veränderungssperre nach § 19 AEG in Kraft.

Würselen, den 31. Oktober 2013

Arno Nelles
Bürgermeister

* * *



**Tagesordnung
der 9. Sitzung der Verbandsversammlung
des Zweckverbandes Volkshochschule Nordkreis Aachen**

Termin: Mittwoch, 27. November 2013
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Baesweiler, Rathaus, Mariastr. 1, Sitzungssaal, 1. Etage

A. Öffentliche Sitzung

1. Kenntnisnahme der Niederschrift der Sitzung vom 28. November 2012
2. Beschluss über die Gebührensatzung des VHS – Zweckverbandes
3. Beschluss über die Honorarordnung des VHS – Zweckverbandes
4. Beschluss über den Haushaltsplan 2014 des VHS Zweckverbandes
5. Beschluss über den Stellenplan 2014
6. Beschluss über den Investitionsplan 2014
7. Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses
8. Beauftragung mit der Rechnungsprüfung 2014 - 2016
9. Anfragen und Mitteilungen

B. Nichtöffentliche Sitzung

10. Antrag eines Beschäftigten auf Altersteilzeit

11. Anfragen und Mitteilungen

Alsdorf, den 11.11.2013

Dr. Manfred Fleckenstein
Vorsitzender der Verbandsversammlung

* * *

NICHTAMTLICHER TEIL

**Altersjubilare in der Stadt Würselen
Im Monat Dezember 2013 vollenden:**
das 80. Lebensjahr:Karl Heinz Bischhaus, Tittelsstraße 53, am 18.12.,
Käthe Beyer, Dorfstraße 18, am 24.12.,
Johann Jäckle, Am Mühlenhaus 64, am 28.12.,**das 81. Lebensjahr:**Albert Drescher, Lindenstraße 12, am 11.12.,
Katharina Leuer, Broicher Straße 17, am 16.12.,
Friedrich Kalz, Auf dem Tropfenbruch 39, am
16.12.,
Hildegard Schwartz, Dobacher Straße 108, am
17.12.,
Richard Klein, Eichendorffstraße 21, am 20.12.,
Walter Kraft, Broicher Straße 247, am 26.12.,
Gerhard Frings, Neusener Straße 8, am 29.12.,**das 82. Lebensjahr:**Gertrud Hess, Klosterstraße 42, am 8.12.,
Fritz Faber, Am Zehnhof 9, am 20.12.,
Hermann Multmeier, Kapellenstraße 13, am
22.12.,
Helmy Reimund, Aachener Straße 115, am
23.12.,**das 83. Lebensjahr:**Wilhelm Comos, Fliederweg 3, am 15.12.,
Jakob van Reimersdahl, Tittelsstraße 41, am
31.12.,**das 84. Lebensjahr:**Ella Schmidt, Käthe-Kollwitz-Straße 14, am 3.12.,
Marianne Steinbusch, Kirchenstraße 2 J, am
3.12.,
Kathi Brepols, Aachener Straße 12, am 18.12.,
Stefanie Willer, Helleter Feldchen 71, am 20.12.,
Ludwig Bischoff, Poststraße 8, am 23.12.,
Walter Fries, Auf dem Gewann 27, am 24.12.,
Helmut Lennerts, Südstraße 4, am 30.12.,**das 85. Lebensjahr:**Maria Meeßen, Morsbacher Straße 11, am 9.12.,
Maria Pelzer, Am Kuckhof 25, am 17.12.,
Johanna Willms, Nordstraße 28, am 17.12.,
Margarete Honnef, Klosterstraße 30, am 18.12.,
Regina Schüller, Buchenstraße 13, am 18.12.,
Berta Vohn, Bergstraße 38, am 23.12.,
Maria Funken, Kastanienstraße 18, am 25.12.,
Christine Ruland, Nordstraße 15, am 31.12.,**das 86. Lebensjahr:**Guido Wyderek, Nadlerweg 2a, am 2.12.,
Peter Hennicken, Weißdornstraße 16, am 5.12.,
Egidius Bülles, Euchener Straße 90, am 15.12.,**das 87. Lebensjahr:**Käte Heuermann, Schweilbacher Straße 158, am
1.12.,
Sofia Steinke, Weißdornstraße 2, am 10.12.,**das 88. Lebensjahr:**Anna Kurth, Helleter Feldchen 51, am 7.12.,
Helmuth Brendel, Gartenstraße 21, am 16.12.,
Waltraud Prickartz, Im Grötchen 20, am 20.12.,
Josefine Kaster, Kesselsgracht 9, am 21.12.,
Hans Gürtler, Morsbacher Straße 117, am 28.12.,**das 89. Lebensjahr:**Alma Richter, Haaler Straße 62, am 1.12.,
Heinrich Leuchter, Kasinostraße 1, am 5.12.,
Franz Gorgels, Eschweilerstraße 14, am 31.12.,**das 90. Lebensjahr:**Hildegard Voigt, Mauerfeldchen 19, am 3.12.,
Hubertina Remmenga, Im Winkel 6, am 5.12.,
Johann Dujardin, Südstraße 53, am 17.12.,
Katharina Doveren, Marienstraße 21, am 28.12.,
Georg Macher, Steinacker 19, am 31.12.,

das 91. Lebensjahr:

Josefine Schnorrenberg, Werscher Straße 36, am 1.12.,
 Klara Küppers, Klosterstraße 30, am 5.12.,
 Wilhelm Carduck, Endstraße 13, am 24.12.,

das 96. Lebensjahr:

Margareta Kieburg, Ahornstraße 6, am 14.12.,

das 97. Lebensjahr:

Luzia Reinders, Meisberg 11, am 6.12.,

**Ehejubiläen in der Stadt Würselen
 Im Monat Dezember 2013:**

Goldhochzeit

6. Dezember
 Johann und Gerda Wittl
 Ravelsberger Straße 100

Diamanthochzeit

22. Dezember
 Günter und Sofia Malzkorn
 Nordstraße 3

Eiserne Hochzeit

23. Dezember
 Egidius und Elisabeth Fickentscher
 Aachener Straße 12

Die Stadt Würselen gratuliert recht herzlich.

**Arno Nelles
 Bürgermeister**

Herausgabe, Vertrieb und Druck:	Stadt Würselen, Der Bürgermeister, Fachbereich 6, Morlaixplatz 1, 52146 Würselen, Tel.: 02405/67-0	
Bezugsmöglichkeiten:	Das Amtsblatt ist kostenlos bei Banken, Sparkassen, Arztpraxen und im Rathaus erhältlich. Im Ortsteil Euchen Auslage in der Pfarrkirche St. Willibrord. Es kann beim Fachbereich 6 der Stadt Würselen einzeln oder im Abonnement angefordert werden.	
	Das Amtsblatt im Internet: www.wuerselen.de	
Publikumszeiten der Stadtverwaltung Würselen:	montags bis freitags donnerstags	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 17.30 Uhr und 17.30 Uhr - 18.30 Uhr n.V.
Informationsstand:	montags bis mittwochs donnerstags freitags	08.00 Uhr - 16.00 Uhr 08.00 Uhr - 18.30 Uhr 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

